

Liebe Freundinnen und Freunde,

wie die Zeit vergeht...,

Vor etwas mehr als drei Jahren habt ihr mit das erste Mal euer Vertrauen ausgesprochen in der Wahl zum Sprecher des Kreisverbandes Böblingen. Es war eine politisch heiÙe Zeit, denn die Landtagswahl 2016 stand vor der Tür und Baden-Württemberg stand vor der Wahl, ob es weitere 5 Jahre uns GRÜNEN in der Regierung sehen will. Den Ausgang kennen wir alle zu gut.

Ich glaube ich kann mit etwas Stolz sagen, dass unser Kreisverband in den letzten drei Jahren einen guten Sprung nach vorne gemacht hat. Wir haben seit Januar 2015 eine Doppelspitze im Kreisvorstand, mit Thekla und Bernd zwei Landtagsabgeordnete, in Weil im Schönbuch gibt es einen neuen, sehr aktiven „Arbeitskreis Grüne Politik“ und nicht zuletzt mit Stefan das erste Mal einen Grünen Oberbürgermeister im Landkreis Böblingen. Unsere Strukturen wachsen und etablieren sich stetig und das ist gut so.

Auch das Konzept der abwechselnden „Themen- und Orga-KMVs“ hat sich bewährt. Wir haben Resolutionspapiere zum Thema Integration und Wohnen verabschiedet. Ein weiteres Papier zum Thema Mobilität liegt diesem Kreisrundbrief bei. Wir haben Anträge zu BDks und LDKs sowie zum Bundestagswahlprogramm gestellt, sowie federführend den Leitantrag zum Thema „bezahlbarer Wohnraum“ geschrieben.

Mein Bestreben und Motivation war stets die Professionalisierung und Weiterentwicklung unseres Kreisverbandes. Wir sind längst nicht am Ende dieses Weges, aber wir haben ein gutes Stück gemeistert. Das geht natürlich nicht alleine, sondern nur in einem guten Team. Deshalb möchte ich an dieser Stelle den Mitgliedern und insbesondere meinem Vorstand für die hervorragende Unterstützung danken.

Mit meiner Wahl in den Parteirat warten andere, weitere spannende Aufgaben im Landesverband auf mich. Ich bin sehr dankbar für die Erfahrungen und Bekanntschaften die ich machen durfte. Diesen Erfahrungsschatz nehme ich nun mit in den Landesvorstand. Auch hier haben wir in den letzten Jahren Fortschritte gemacht, aber auch die Landespartei muss sich im Gesamtpaket weiterentwickeln. Hier sehe ich unter anderem noch Defizite in der Kommunikation zwischen Regierung, Fraktion, Landesverband sowie den Kreisverbänden. Hier möchte ich in Zukunft zur Lösung beitragen.

Eine weitere zentrale Aufgabe in den kommenden Jahren wird die Etablierung als Baden-Württemberg-Partei sein. Hierzu müssen wir vor Allem in der Fläche weiter wachsen damit wir unsere Überzeugungen noch besser in die Bevölkerung tragen können. Denn Grün wirkt, wo Grün (aktiv) ist. Das heißt aber auch, dass wir in Zukunft auch auf unbequeme Fragen, solide Antworten geben müssen. Diesen Prozess werde ich in den kommenden zwei Jahren intensiv begleiten.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für die Zukunft,

Euer Peter